

# Wie wir unseren Waldspaziergang gestalten – 2 Ansätze

## 1. Bewusster Walddialog

**Ihr Vorwissen**  
Sie kennen den Wald sei es von Ihren Besuchen im Wald, Ihrer Arbeit oder anderweitig.

**Ihre Haltung**  
Sie sind bereit, sich aus Ihrer gewohnten Umgebung und Ihren Denkmustern zu lösen.

**Unsere Metaphern**  
Anhand von Waldbildern nehme ich Ihr Anliegen auf und erkläre es Ihnen aus forstfachlicher Sicht.

**Ihre Resonanz**  
Sie nehmen Ihr Anliegen aus einem anderen Blickwinkel wahr. Das löst unbewusst bei Ihnen etwas aus. Sie spüren Impulse.

**Ihre Reflexion**  
Aus dieser Erfahrung gewinnen Sie neue Erkenntnisse über sich und Ihr Wirken in Ihrem Umfeld.

## 2. Unbewusster Walddialog

**Ihre Resonanz**  
Sie nehmen offen, entspannt und wachsam den Wald wahr. Dabei ziehen bestimmte Waldbilder Sie unbewusst an. Das löst etwas bei Ihnen aus.

**Ihre Reflexion**  
Sie verbinden Ihren Impuls mit den Waldbildern und Ihrem Anliegen. Daraus mögen Sie eine Eingebung / Ah-Erlebnis haben.

**Unsere Metaphern**  
Ihre Waldbilder erkläre ich Ihnen aus forstfachlicher Sicht. Dadurch ordnen Sie Ihre Eingebung / Ah-Erlebnis für sich ein und verstehen sie.